

15. Januar 2018

Pressemitteilung

## Hessing Klinik für Geriatrische Rehabilitation testet therapeutische Spielekonsole

**Die Hessing Klinik für Geriatrische Rehabilitation startet ab heute die zweiwöchige Testphase eines Bewegungs-Videospiels für Senioren. Zum Einsatz kommt die sogenannte MemoreBox des Start-Ups RetroBrain.**

Für die kommenden zwei Wochen erweitert die Hessing Klinik für Geriatrische Rehabilitation ihr Versorgungsangebot für Patienten aus Augsburg und Umgebung. Im Rahmen der stationären Anschlussheilbehandlung und der ambulanten Rehabilitation können sich Patienten an der therapeutisch-computerbasierten-Spielekonsole MemoreBox ausprobieren. Vier Spiele, vom Kegeln bis Motorradfahren, trainieren den Gleichgewichtssinn, das Reaktionsvermögen und die Koordinationsfähigkeit der Patienten. So können die Sturzgefahr reduziert und das Auftreten von Demenzerkrankungen vorgebeugt werden.

„Dieses Pilotprojekt bietet uns eine völlig neue Möglichkeit unsere Patienten zurück in die Selbstständigkeit zu führen“, sagt Ruth Herkommer, Chefärztin der Hessing Klinik für Geriatrische Rehabilitation. „Die Steuerung dieser Spielekonsole erfolgt durch den eigenen Körper und ist damit bisher einzigartig. Ganz im Sinne unseres Leitgedankens mehr Lebensqualität im Alter zu stiften, ermöglicht die Konsole eine neue Dimension der Mobilisierung von älteren Patienten und trägt zur Prävention bei.“

„Wir freuen uns sehr, mit den Hessing Kliniken eine europaweit führende Klinikgruppe als Partner gewonnen zu haben. Unser gemeinsames Pilotprojekt zwischen einer Stiftung, die seit dem 19. Jahrhundert tätig ist, und einem jungen Unternehmen wie RetroBrain ist genau die Form von Zusammenarbeit, von der das Gesundheitswesen in Deutschland nur profitieren kann.“, so Dr. med. Laurin Rötzer, Mitgründer und Mitgeschäftsführer von RetroBrain, und Alumnus der LMU München.

Zu Beginn der Testphase wird die MemoreBox eine Woche lang auf einer der vier Stationen der stationären Rehabilitation eingesetzt. Sie wird dort an den im Gruppenraum installierten Flachbildschirm angeschlossen und kann so im Rahmen der täglichen Therapien genutzt werden. Darüber hinaus ist sie auch außerhalb der Therapiezeiten für die Patienten frei zugänglich. In der darauffolgenden Woche wird die Spielekonsole gemeinsam mit den Patienten der Tagesklinik ausgiebig getestet.

Hessing Stiftung  
Sabrina Kieback  
Referentin Marketing und  
Öffentlichkeitsarbeit

Hofrat Friedrich Hessing'sche  
orthopädische Heilanstalt in  
Göggingen-Augsburg

T + 49 821 909 288  
F + 49 821 909 202  
Sabrina.Kieback@hessing-stiftung.de  
www.hessing-kliniken.de

**Adresse:**  
Hessingstraße 17  
86199 Augsburg

**Postanschrift:**  
Postfach 22 01 80  
86181 Augsburg

„Unsere erfahrenen Physiotherapeuten begleiten den Einsatz der MemoreBox im Rahmen der Therapien. Dabei sollen Kraft, Balance und Ausdauer trainiert werden. Zusätzlich trägt der spielerische Ansatz zur Entspannung und zum Abbau von Ängsten bei“, beschreibt Chefärztin Ruth Herkommer. Beim Spielen richtet sich die Aufmerksamkeit des Patienten auf das Geschehen auf dem Bildschirm, wodurch er sich nicht mehr bewusst auf die Bewegungen selbst achtet. All diese Aspekte sind förderlich für das Wiedererlernen von Bewegungsabläufen und das Training geistiger Fähigkeiten. Die MemoreBox kann auch in Gruppen genutzt werden, wodurch die soziale Interaktion und die Gemeinschaft der Patienten gefördert werden. So wird ein weiterer wichtiger Beitrag zur Lebensqualität der Patienten geleistet.

Das Hamburger Start-Up RetroBrain R&D entwickelte die MemoreBox als eigens für Senioren geeignete Spielekonsole. Ziel ist die Vorbeugung von Demenz und Stürzen sowie die Unterstützung der Rehabilitation. RetroBrain R&D ist eine Ausgründung der Humboldt-Universität zu Berlin, gilt weltweit als „a benchmark in the therapeutic gamification industry“ (LIFT Basel), und setzt als erstes Digitalprojekt überhaupt - gemeinsam mit der BARMER, Microsoft und der Diakonie - Deutschlands neues Präventionsgesetz um. Die Gründung von RetroBrain R&D wurde durch ein Förderprogramm des Bundeswirtschaftsministeriums unterstützt, zu den Partnern gehören u.a. auch Ashoka und die Startup Academy des EU eHealth Hub.

## **Bildunterschrift**

Ruth Herkommer, Chefärztin der Hessing Klinik für Geriatrische Rehabilitation gemeinsam mit Peter Kischel von RetroBrain, Verantwortlicher für den Vertrieb in Bayern zum Start der MemoreBox-Testphase.  
Foto: Hessing Kliniken / Köninger

## **Über die Hessing Kliniken**

Die Hessing Kliniken sind eines der führenden Orthopädie-Kompetenzzentren Europas und gehören zu den größten orthopädischen Fachkliniken deutschlandweit.

Unsere Ärzte führen über 10.000 orthopädische Operationen im Jahr durch. In dem orthopädischen Klinikum mit acht hochspezialisierten Fachabteilungen, den zwei Rehabilitationskliniken und der Hessingpark-Clinic mit ihrem Schwerpunkt im Bereich der Versorgung von Spitzensportlern und privatärztlichen Leistungen behandeln wir jährlich mehr als 13.000 stationäre Patienten auf höchstem medizinischem und pflegerischem Niveau.

Trägerin der Kliniken ist die traditionsreiche Hessing Stiftung, zu der mehrere Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft und anderer Branchen mit dem Schwerpunkt im Großraum Augsburg gehören. 2018 feiert die Stiftung ihr hundertjähriges Bestehen.

[www.hessing-kliniken.de](http://www.hessing-kliniken.de)

---

## **Pressekontakt**

Sabrina Kieback, + 49 821 909 288, [sabrina.kieback@hessing-stiftung.de](mailto:sabrina.kieback@hessing-stiftung.de)